

**Preis des Weinbauseminars 2010
mit Weingärtner und Besenwirt**

Fritz Wahler: 199 Euro

Im Preis eingeschlossen:

Acht oder neun Seminartermine, ein Abschlußfest in der Besenwirtschaft „Zum Besenfritzle“ (Urkunde für jeden Teilnehmer), Besichtigung der Remstalkellerei. Alle Vesper, alle Speisen (inkl. Wein und Wasser nach getaner Arbeit und beim Abschlußfest) - entweder im Weinberg oder im Weingut. Werkzeuge und Arbeitsmaterialien werden gestellt, aber Arbeitshandschuhe und Rebschere nennt jeder Teilnehmer sein eigen, so wie er auch Arbeitskleidung, tauglich für alle Jahreszeiten und Witterungsverhältnisse, hat.
Teilnahme auf eigene Gefahr und Risiko.

Willi H. Butz

Der Herausgeber des Besenheftles und des Online-Besen-Kalenders ist Initiator des Weinbauseminars, das in Sachen des theoretischen Inhalts, des praktischen Ablaufs und bei Speis und Trank in guten Händen liegt bei

Weinstädter Weingärtner, Dipl.-Kfm. und erfolgreicher Besenwirt im Remstal. **Besenfritzle** war der Richtige 2008, 2009, er ist der Richtige für uns Weinseminaristen im Jahr 2010. Es gibt wohl wenige Wengerter und Besenwirte, die so animierend und kenntnisreich über ihre Berufung und das Objekt ihrer Begierde, die *Vitis Vinifera*, sprechen können wie Fritz Wahler...! Er ist strahlender Stern am Besenhimmel im Remstal. Und wir arbeiten mit ihm zusammen...!

Fritz Wahler



**Lehrreiche, gesellige Arbeit im
Weinberg, an der frischen
Luft. Sie bewegen sich, Sie
verlassen Ihr Büro.
Das tut Ihnen gut!**

Sie melden sich bitte an bei

Besenheftle

Willi H. Butz

Teckstraße 4

73770 Denkendorf

Telefon: 07 11 – 9 96 70 94

Fax: 07 11 – 3 46 61 08

eMail: besenheftle@aol.com

Die Teilnehmer des Seminars lernen und arbeiten an acht oder neun Samstagen (meistens vormittags bis zum frühen Nachmittag) in Weinbergen des Weingutes Fritz Wahler und besichtigen auch, fachkundig geführt, Weinberge anderer – mit Fritz Wahler befreundeter - Wengerter. Bis zum Abschlussfest im November haben

Sie sich in geselliger Atmosphäre Basiswissen und Fertigkeiten an der Rebe angeeignet. Die Weinlese am Ende und die Besichtigung der Remstalkellerei am Beginn sind Höhepunkte des Weinbergjahres. Sie trinken nach diesem Weinbauseminar informierter und daher auch genußvoller Ihr Viertel. Sie werden sagen:

**Ich hätte das Seminar viel früher
mitmachen müssen. Machen Sie das
Seminar mit.**

Jetzt! 2010.

**Besen-
heftles
WEINBAU-
SEMINAR-**

**Ab 20. Februar
2010**

**In der
Weinstadt**

**Mit Lust auf Wein
durch's Jahr im Weinberg**

**WEINBAU-
SEMINAR
MIT UND IM
WEINGUT
FRITZ WAHLER**

**Erarbeiten Sie sich
im Remstal den Jahr-
gang 2010. Weinbau
zum Anfassen.
Geselligkeit mit Wein.**

Schneiden. Binden. Erziehen. Gipfeln. Herbsten. Trinken.

Weinbau fasziniert.

Lassen Sie sich faszinieren vom Remstal, von seinen Weinbergen, von seinen Weinen. Von der Arbeit mit Fritz Wahler von Februar bis Oktober 2010. Lernen Sie in froher Runde die Grundlagen des Weinbaus kennen. Und genießen Sie Wein.

☺ **Samstag, 20. Februar 2010, ca. 9.00 h**

Wir treffen uns in der Besenwirtschaft *Besenfritzle*. Fritz Wahler führt ins Seminar ein, bespricht mit uns die Arbeit im Laufe des Weinbergjahres, die Lehrinhalte. Acht oder neun Samstage? Terminverschiebungen aufgrund der Vegetation... Usw. Die Teilnehmer lernen sich kennen. Welche Werkzeuge benötigen wir, welche Kleidung ziehen wir im Weinberg an. Eventuell Gang in die Weinberge. Weinprobe. Besprechung der weiteren Termine!

☺ **Ein Samstag im März 2010, ca. 9 Uhr**

Treffpunkt Weinberg.
Wir schneiden Reben. Zum guten Schluss: Gemeinsames Vesper in der Besenwirtschaft.

☺ **Ein Samstag im April 2010, ca. 9 Uhr**

Treffpunkt Weinberg.
Wir biegen und binden. Zum guten Schluss: Gemeinsames Vesper in der Besenwirtschaft.

☺ **Ein Samstag im Mai 2010, ca. 9 Uhr**

Treffpunkt Weinberg. Ausbrechen, Ausblenden – je nach Vegetationsstand. Zum guten Schluss: Gemeinsames Vesper im Besen.

www.besenskalender.besenheftle.de

☺ **Ein Samstag im Juni 2010, ca. 9 Uhr**

Treffpunkt Weinberg.
Laubarbeiten, Ausbrechen, Reberziehung. Zum guten Schluss: Gemeinsames Vesper im Weinberg oder in der Besenwirtschaft.

☺ **Ein Samstag im Juli 2010, ca. 9 Uhr**

Treffpunkt Weinberg.
Laubarbeiten. Klassisch per Hand – aber auch die Maschinen sehen Sie in Aktion. Gipfeln. Einheften. Zum guten Schluss: Gemeinsames Vesper im Weinberg oder in der Besenwirtschaft.

☺ **Ein Samstag im August 2010, ca. 9 Uhr**

Treffpunkt Weinberg.
Ertragsreduzierung, Qualitätssteigerung, Bewässerung. Zum guten Schluss: Gemeinsames Vesper im Weinberg oder in der Besenwirtschaft.

☺ **Ein Samstag im September 2010, ca. 9 Uhr**

Treffpunkt Weinberg.
Feinarbeit zur Qualitätssteigerung, Selektion, Entblätterung. Die Arbeit im September geht nahtlos in die Lesevorbereitung über. Zum guten Schluss: Gemeinsames Vesper im Weinberg oder in der Besenwirtschaft.

☺ **Ein Samstag im Oktober 2010, ca. 9 Uhr**

Treffpunkt Weinberg.
Weinlese. Wir begleiten die Trauben zur Kelter. Ein ganztägiger Termin. Zum guten Schluss: Gemeinsames Vesper im Weinberg oder in der Besenwirtschaft. Der Oktobertermin richtet sich nach den Erfordernissen der Weinlese. **Ab Juni/ Juli können sich die Termine, je nach Stand der Vegetation, verschieben.**

☺ **Ein Samstag im November 2010, ca. 18 Uhr**

Treffpunkt Besenwirtschaft.
Abschlussfeier. Gemeinsames Mahl. Musik. Urkunden.

PS.: Alle Termine legen wir letztlich gemeinsam fest.



**LERNEN SIE
VITIS VINIFERA
KENNEN:
SIE LERNEN SIE
LIEBEN!**

Die Teilnehmerzahl ist auf ca. 25 Personen begrenzt. Gehen mehr Anmeldungen ein, entscheidet die Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen.

Weinbau Wahler

71384 Weinstadt-Schnait

Tobelstraße 21

Telefon 0 71 51 – 6 68 81

Fax 0 71 51 – 2 05 18 09

eMail: wahler@besen-fritzle.de

www.besen-fritzle.de

„in vitis vitae“